

Gesamtbericht Tram/Bus 2021

gemäß Verordnung (EG) 1370/2007



**INNS'
BRUCK**

Gesamtbericht Tram/Bus 2021

Inhaltsverzeichnis

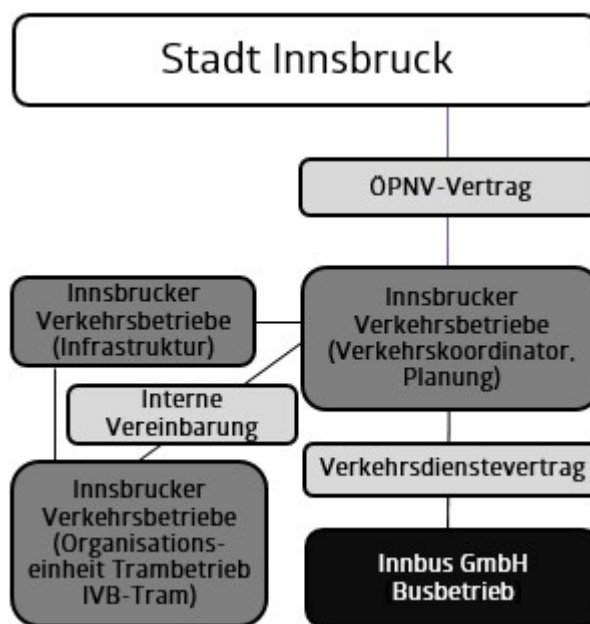


Thema	Seite
1. Einleitung	2
2. Teil I Tram	4
2.1 Umfang und Qualität der von der IVB bestellten Verkehrsleistungen	4
2.1.1 Linien, Takte und Bedienzeiten	4
2.1.2 Tarifierung	6
2.1.3 Qualitätssicherungssysteme	7
2.2 Gewährte Ausgleichsleistungen	7
2.3 Leistungen	7
2.4 Qualität	8
3. Teil II Bus	9
3.1 Umfang und Qualität der von der IVB bestellten Verkehrsleistungen	9
3.1.1 Linien, Takte und Bedienzeiten	9
3.1.2 Tarifierung	14
3.1.3 Qualitätssicherungssysteme	14
3.2 Gewährte Ausgleichleistungen	14
3.3 Leistungen	15
3.4 Qualität	15



1. Einleitung

Die Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH (IVB) hat aufgrund des Nahverkehrsdienstleistungs- und Finanzierungsvertrages (ÖPNV-Vertrag) für die Landeshauptstadt Innsbruck die Rolle der Verkehrskordinatorin im Stadtgebiet inne und ist insbesondere für die Bestellung und Finanzierung der Verkehrsdienstleistungen im ÖPNV im Gebiet der Stadt Innsbruck zuständig. Sie ist zuständige Behörde im Sinne der VO (EG) Nr. 1370/2007.



Die IVB als Verkehrskordinatorin hat die Erbringung der Verkehrsdienstleistungen wie folgt bestellt: Die IVB hat sich für die Eigenerbringung des städtischen Schienenverkehrs entschieden. Der Trambetrieb IVB-Tram stellt eine Organisationseinheit der IVB dar. Der Aktenvermerk bzgl. der Selbsterbringung der Verkehrsleistungen durch die innerbetriebliche Organisationseinheit IVB-Tram läuft vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2025 (8 Jahre).

Im Rahmen einer In-House-Vergabe wurde die Innbus GmbH mit der Erbringung des städtischen Busverkehrs in Innsbruck beauftragt. Die Innbus GmbH ist eine 100%ige Tochter der IVB. Der öffentliche Dienstleistungsauftrag zwischen der IVB und der Innbus GmbH läuft vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2025 (8 Jahre).

Die Leistungserbringung der IVB-Tram bzw. der IVB und der Innbus GmbH orientiert sich unter anderem auch an den im Regierungsprogramm 2020 – 2024 der Bundesregierung* und an den im Regierungsprogramm für Tirol 2018 – 2023 der Landesregierung Tirol** genannten Zielen.

* Vgl. <https://www.bundeskanzleramt.gv.at/dam/jcr:7b9e6755-2115-440c-b2ec-cbf64a931aa8/RegProgramm-lang.pdf>;

** Vgl. https://www.tirol.gv.at/fileadmin/buergerservice/Bilder_Div/Landesregierung_NEU_2018-2023/Regierungsprogramm_2018-2023.pdf

Gesamtbericht Tram/Bus 2021

Einleitung



VVT und IVB arbeiten seit Herbst 2018 an der Entwicklung einer gemeinsamen Dekarbonisierungsstrategie, um aufgrund einer abgestimmten Vorgangsweise und Systementscheidung einen leistungsfähigen Busverkehr in Tirol sicherzustellen. Die Ergebnisse der Dekarbonisierungsstudie wurden dem Gemeinderat der Stadt Innsbruck am 15.07.2021 vorgestellt. Untersucht wurden dabei unter anderem die Vor- und Nachteile sowie die Kosten der derzeit am Markt befindlichen alternativen. Auf Grundlage der bisherigen Ergebnisse der Dekarbonisierungsstudie werden 2021/2022 nochmals Simulationsläufe für sämtliche Technologievarianten (Batteriebusse als Depotlader, Gelegenheitslader und Streckenlader; Wasserstoff(H₂)-Busse) durchgeführt, um auf Basis einer Total Cost of Ownership (TCO)-Berechnung eine Entscheidungsgrundlage für die Politik bereitstellen zu können.

Mit 26.10.2021 wurde das KlimaTicket Österreich eingeführt, welches die österreichweite Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel ermöglicht. Seit 01.03.2022 bieten der VVT und die IVB diverse weitere KlimaTickets an (KlimaTicket Tirol, KlimaTicket Tirol für SeniorInnen, KlimaTicket Tirol U26 etc.).

Die derzeit für Ticketverkäufe genutzte Buchungsmaschine Tirol wird in die neue nationale Vertriebsplattform One Mobility migriert und zukünftig um weitere Verkehrsverbünde inkl. Klimaticket Österreich erweitert. Diese Plattform wird den Zugang zum öffentlichen Verkehr verbessern, soll den effizienten Finanzmitteleinsatz sicherstellen und die gemeinsame Nutzung und Steuerung eines österreichweiten Vertriebssystems (anstelle mehrerer Silosysteme) ermöglichen. Bis Ende 2023 sollte One Mobility von allen Projektpartnern (Stand 08/2022: Bund, Österreichische Bundesbahnen, Verkehrsverbund Tirol, Innsbrucker Verkehrsbetriebe, Oberösterreichischer Verkehrsverbund) umgesetzt werden.

Fahrräder dürfen außerhalb der Stoßzeiten unentgeltlich in den Fahrzeugen des Unternehmens mitgenommen werden. Auf vier Buslinien (A, H, J und K) gibt es inzwischen Heckträger für Fahrräder, die ohne jede zeitliche Einschränkung genutzt werden können.

Die IVB bietet mit ihrem Leihfahrrad-Programm Stadtrad zudem seit 2014 eine weitere Möglichkeit nachhaltiger Mobilität an: Mittlerweile können die NutzerInnen des Fahrradverleihsystems an 43 Stationen im Stadtgebiet von Innsbruck Fahrräder ausleihen und an jeder beliebigen Station wieder zurückgeben.

Gesamtbericht Tram/Bus 2021

Teil I Tram



2. Teil I Tram

2.1 Umfang und Qualität der von der IVB bestellten Verkehrsleistungen

2.1.1 Linien, Takte und Bedienzeiten

Die IVB-Tram erbrachte im Jahr 2021 für die IVB folgende Verkehrsleistungen:

Linie	Streckenverlauf	Jahresstunden	Jahreskilometer
1	Mühlauer Brücke – Bergisel	30.636	303.347
2	Josef-Kerschbaumer-Straße - Peerhofsiedlung/Technik West	58.668	685.409
3	Amras – Anichstraße/Rathausgalerien	27.202	241.678
5	Schützenstraße - Technik West	37.185	467.568
6	Bergisel – Iglis Bahnhof	1.579	25.037
	Summe	155.270	1.723.039



Takte und Betriebszeiten										
Tram Stadtlinien ab 13.12.2020										
Linie		Takt Mo - Fr [min]				Erste Fahrt	Letzte Fahrt	Betriebs- zeit / Tag	Platzangebot / Std	
		HVZ		SVZ					HVZ	SVZ
		NFP	FFP	NFP	FFP				NFP	NFP
1	gesamt	10	10	15	15	05:14	23:22	18:08	960	640
2	gesamt	5/10	10	30	30	04:50	23:34	18:44	1280	320
2	Äste	15	20	30	30				640	320
5	gesamt	15	20	30	30	04:59	23:50	18:51	640	320
3	gesamt	10	10	15	15	05:16	23:27	18:11	960	640
6	gesamt	eine Fahrt				06:32	07:26	00:54		
Linie		Takte [min]			Erste Fahrt Sa	Letzte Fahrt Sa	Betriebs- zeit / Tag	Platzangebot / Std		
		Sa		So u Feiert.				HVZ	SVZ	
		HVZ	SVZ	SVZ						
1	gesamt	10	15	15	05:14	23:22	18:08	960	640	
2	gesamt	10	30	30	05:08	23:34	18:26	1440	320	
2	Äste	20	30	30				480	320	
5	gesamt	20	30	30	04:55	23:50	18:55	480	320	
3	gesamt	10	15	15	05:11	23:27	18:16	960	640	
6	Winter	60		60	10:05	15:55	05:50	160	160	
6	Sommer	60		60	10:05	18:55	08:50	160	160	
HVZ	Hauptverkehrszeit									
SVZ	Schwachverkehrszeit									
NFP	Normalfahrplan									
FFP	Ferienfahrplan									
Erste Fahrt und letzte Fahrt jeweils von Remise zu Remise										



Takte und Betriebszeiten										
Tram Stadtlinien ab 12.12.2021										
Linie		Takt Mo - Fr [min]				Erste Fahrt	Letzte Fahrt	Betriebszeit / Tag	Platzangebot / Std	
		HVZ		SVZ					HVZ	SVZ
		NFP	FFP	NFP	FFP					
1	gesamt	10	10	15	15	05:14	23:22	18:08	960	640
2	gesamt	10	15	30	30	04:52	23:51	18:59	1920	320
5	gesamt	10	15	30	30					
3	gesamt	10	10	15	15	05:16	23:27	18:11	960	640
6	gesamt	eine Fahrt				06:32	07:26	00:54		
Linie		Takte [min]			Erste Fahrt	Letzte Fahrt	Betriebszeit / Tag	Platzangebot / Std		
		Sa		So u Feiert.				HVZ	SVZ	
		HVZ	SVZ	SVZ						Sa
1	gesamt	10	15	15	05:14	23:22	18:08	960	640	
2	gesamt	15	30	30	04:55	23:51	18:56	1280	320	
5	gesamt	15	30	30						
3	gesamt	10	15	15	05:11	23:27	18:16	960	640	
6	Winter	60		60	10:05	15:55	05:50	160	160	
6	Sommer	60		60	10:05	18:55	08:50	160	160	
HVZ	Hauptverkehrszeit									
SVZ	Schwachverkehrszeit									
NFP	Normalfahrplan									
FFP	Ferienfahrplan									
Erste Fahrt und letzte Fahrt jeweils von Remise zu Remise										

2.1.2 Tarifierung

Für die Beförderung der Fahrgäste im Rahmen des Linienerverkehrs im Stadtgebiet von Innsbruck wendet die IVB-Tram die gemeinsamen Tarifbestimmungen des VVT und der IVB an. Über den Tarif entscheidet alleine die IVB als Verkehrskoordinatorin. Die Festsetzung der Höhe der Tarife erfolgt auf Vorschlag der IVB einvernehmlich mit der Verkehrsverbund Tirol GmbH (VTG GmbH). Allfällige Tarifabgeltungen von dritter Seite für den Stadtverkehr von Innsbruck (etwa Ersätze für ausgebliebene Tarifierhöhungen vom Land Tirol oder der Verkehrsverbund Tirol GmbH) fließen der IVB zu. Der VVT-Tarif für die Stadtzone Innsbruck ist anzuwenden.



In der Landeshauptstadt Innsbruck findet gemäß dem Kooperations- und Tarifbestellvertrag mit der VTG GmbH der jeweils geltende Verbundtarif Anwendung. Ausnahmen hierzu bilden die Schüler- und Lehrlingsbeförderung sowie andere Angebote. Der Vertrieb von Fahrscheinen für konzessionierte Linien außerhalb der Kernzone Innsbruck sowie für Fahrten aus der Kernzone hinaus erfolgt im Namen der IVB, jedoch auf Rechnung der VTG GmbH.

2.1.3 Qualitätssicherungssysteme

In Umsetzung des zwischen der IVB und der Stadt Innsbruck abgeschlossenen ÖPNV-Vertrages muss die IVB-Tram gemäß der Vereinbarungen des Aktenvermerks zur Selbsterbringung der Tram-Leistungen durch die IVB-Tram einen sicheren und zuverlässigen Betrieb gemäß den gesetzlichen und sonstigen rechtlichen Anforderungen gewährleisten. Hierzu muss sie jeweils die vorgegebenen Anforderungen in Bezug auf Pünktlichkeit, Anschlussicherung, Verkaufseinrichtungen und Vertrieb, Betriebs- und Personalreserven, Störungs- und Reklamationsbehandlung, gesetzlichen und sonstigen rechtlichen Anforderungen betreffend der Betriebsführung und der Gestaltung der Arbeitsverhältnisse, die Einbindung in ein übergeordnetes Kommunikationssystem, MitarbeiterInnen mit ausreichenden Kenntnissen der deutschen Sprache/Ortskenntnis/Weiterbildungsaktivitäten, Entlohnung nach den geltenden kollektivvertraglichen Regelungen erfüllen und die erforderliche Servicequalität sicherstellen.

2.2 Gewährte Ausgleichsleistungen

Summe der für das Jahr 2021 von der IVB gewährten finanziellen Ausgleichsleistungen, ermittelt gemäß den Vereinbarungen des Aktenvermerks zur Selbsterbringung der Tram-Leistungen durch die IVB-Tram: € 14.217.744,42

Diese Ausgleichsleistungen decken alle der IVB-Tram entstehenden Kosten der von ihr zu erbringenden gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen ab. Der IVB-Tram fließen darüber hinaus keine weiteren Ausgleichsleistungen und auch keine Fahrgelderlöse zu.

2.3 Leistungen

Im Ergebnisbericht werden die Schwerpunkte der tatsächlich erbrachten Leistung des vorangegangenen Wirtschaftsjahres (=Kalenderjahres) mit dem Vorjahr verglichen (Fahrplankilometer, Fahrplanstunden, beförderte Personen, Platzkilometer, Schienenersatzverkehrskilometer, Schienenersatzverkehrsstunden):

Leistungen		2020	2021
Fahrplankilometer	[km]	1.652.765	1.723.039
Fahrplanstunden	[Stunden]	148.775	155.270
Beförderte Personen	[Personen]	23.928.445	25.382.698
Platzkilometer	[km]	343.117.215	358.395.271
Schienenersatzverkehrskilometer	[km]	53.275	49.607
Schienenersatzverkehrsstunden	[Stunden]	3.472	2.931

Gesamtbericht Tram/Bus 2021

Teil I Tram



Vergleich zum Vorjahr

Mit dem Fahrplanwechsel ab 26.01.2019 bzw. 15.12.2019 gab es einige Änderungen (Takte, Linienführungen) bei den Linien 1 und 3 sowie die Einführung der neuen Linien 2 und 5. Ab Mitte März 2020 wurde aufgrund der weltweiten Coronavirus-Pandemie der Fahrplan an die Bedürfnisse der Fahrgäste angepasst. Nach Führung der Linien im Sonntags-, Samstags-, Ferien- und Sonderfahrplan (erweiterter Ferienfahrplan) fahren die IVB seit 14.09.2020 wieder gemäß Normalfahrplan. Aufgrund von Bauarbeiten auf der Stubaitalbahnstrecke zwischen Sonnenburgerhof und Gärberbach wurde im Oktober/November 2020 ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Die Straßenbahnen der Linien 2 und 5 fuhren bis 12.12.2021 zwischen den Haltestellen Josef-Kerschbaumer-Straße bzw. Schützenstraße im O-Dorf über die Museumstraße bzw. Bahnhof zur Peerhofsiedlung bzw. zur Technik West. Seit 12.12.2021 fährt die Linie 5 von der Schützenstraße über den Hauptbahnhof bis zur Technik West und die Linie 2 von der Josef-Kerschbaumer-Straße über die Museumstraße bis zur Peerhofsiedlung. Die Linie 2 und die Linie 5 fahren seither im folgenden Takt:

Montag - Freitag (Schule)	10 Minuten-Takt
Montag - Freitag (Ferien)	15 Minuten-Takt
Samstag	15 Minuten-Takt
Sonntag, Feiertag und Abend	30 Minuten-Takt

2.4 Qualität

Über die definierten Prozesse wurde gewährleistet, dass die gesetzlichen Anforderungen sowie die erforderliche Servicequalität 2021 erreicht wurden. Die IVB-Tram hat ihre Verpflichtungen erfüllt, diese Prozesse zur Sicherstellung der Qualität laufend umzusetzen und hat der IVB diesbezüglich Rechenschaft abgelegt.



3. Teil II Bus

3.1 Umfang und Qualität der von der IVB bestellten Verkehrsleistungen

3.1.1 Linien, Takte und Bedienzeiten

Die Innbus GmbH erbrachte im Jahr 2021 für die IVB folgende Verkehrsleistungen:

Linie	Streckenverlauf	Jahresstunden	Jahreskilometer
A	Allerheiligenhöfe/Sadrach – Rum Sanatorium (ohne regionalen Anteil von 9,4%)	25.864	412.579
B	Innsbruck Hauptbahnhof - Kletterzentrum	6.168	86.658
C	Sieglanger – Luigenstraße	27.384	330.923
F	Flughafen – Neu-Rum Kaplanstraße	35.306	503.677
H	Allerheiligenhöfe – Terminal Marktplatz	} 25.233	367.955
K	Terminal Marktplatz – Kranebitten Bahnhof		
J	Nordkette – Patscherkofel	47.640	932.791
M	Mentlbergsiedlung - Stadion	24.746	289.690
NL1	Sieglanger – Grabenweg	} 9.281	171.413
NL2	Technik – Kajetan-Sweth-Straße		
NL3	Jugendherberge – Rehgasse	4.086	70.304
NL7	Nordkette – Igls Alte Talstation	2.347	55.454
NL8	Innsbruck Hauptbahnhof – Kranebitten Bahnhof	2.439	46.296
2A	Neu Rum Kirche – Klinik/Exlgasse	491	4.888
R	DEZ/EKZ – Rehgasse	55.451	808.024
T	Völs EKZ Cyta – Mühlauer Brücke / Neu-Rum Kaplanstraße (ohne regionalen Anteil von 17,06%)	35.098	545.363
TS	The Sightseer	5.462	19.927
W	Marktplatz – Alpenzoo	6.444	59.840
	Sitzreserve	nach Bedarf	nach Bedarf
	Schienenersatzverkehre für Tram in Innsbruck	nach Bedarf	nach Bedarf
	Shuttleverkehre für Olympiaworld	nach Bedarf	nach Bedarf
	Veranstaltungsverkehre (Bergsylvester etc.)	nach Bedarf	nach Bedarf
	Summe	313.440	4.705.782

Mit dem Anrufsammeltaxi und dem Frauen-Nachttaxi wurden 2021 insgesamt 18.742 Fahrgäste befördert.



Takte und Betriebszeiten										
Bus-Stadtlinien ab 13.12.2020										
Linie	Takt Mo - Fr [min]					Erste Fahrt	Letzte Fahrt	Betriebs- zeit / Tag	Platzangebot / Std	
	HVZ		SVZ		HVZ				SVZ	
	NFP	FFP	NFP	FFP						NFP
A	gesamt	15	15	30	30	05:13	23:20	18:07	300	150
B	gesamt	30	30	30	30	05:58	22:58	17:00	150	150
C	gesamt	15	15	30	30	05:30	22:56	17:26	440	220
F	gesamt	15	15	30	30	05:22	23:35	18:13	440	220
H	gesamt	15	15	x	x	06:05	19:36	13:31	300	x
J	Stamm	10	10	30	30	05:33	23:11	17:38	450	150
K	gesamt	15	15	30	30	05:12	22:59	17:47	300	150
M	gesamt	15	15	30	30	05:21	23:13	17:52	300	150
R	gesamt	7,5	10	15	15	04:57	23:13	18:16	880	440
R	Zweige	15	20	30	30				440	220
T	Stamm	15	15	30	30	05:28	23:13	17:45	440	220
T	Zweige	30	30	30	30				220	220
W	gesamt	30	30	30	30	06:05	23:10	17:05	100	100
Nightliner und Sonderlinien										
N1	gesamt	x	x	30	30	22:38	00:46	07:08	x	150
N1	gesamt	x	x	60	60	00:35	05:46		75	
N2	gesamt	x	x	30	30	22:43	00:46	07:00	x	220
N3	gesamt	x	x	60	60	00:35	05:43		110	
N3	gesamt	x	x	30	30	22:44	00:46	06:58	x	150
N3	gesamt	x	x	60	60	00:35	05:42		75	
N7	gesamt	x	x	30	30	22:43	01:12	02:29	x	150
N8	gesamt	x	x	30	30	22:32	01:33	03:01	x	150
2A	gesamt	1x	1x	x	x	06:54	07:53	00:59	110	x
TS	gesamt	40	40	x	x	09:45	17:38	07:53	75	x
HVZ	Hauptverkehrszeit									
SVZ	Schwachverkehrszeit									
NFP	Normalfahrplan									
FFP	Ferienfahrplan									
Erste Fahrt und letzte Fahrt jeweils von Remise zu Remise										



Takte und Betriebszeiten										
Bus-Stadtlinien ab 13.12.2020										
Linie	Takte [min]				Erste Fahrt (Sa)	Letzte Fahrt (Sa)	Betriebs- zeit / Tag	Platzangebot / Std		
	Sa		So u Feiert.					HVZ	SVZ	
	HVZ	SVZ	SVZ							
A	gesamt	15	30	30	05:13	23:20	18:07	300	150	
B	gesamt	30	30	30	05:58	22:58	17:00	150	150	
C	gesamt	15	30	30	05:30	22:56	17:26	440	220	
F	gesamt	15	30	30	05:12	23:35	18:23	440	220	
J	Stamm	15	30	30	05:37	23:26	17:49	300	150	
K	gesamt	15	30	30	05:27	22:59	17:32	300	150	
M	gesamt	15	30	30	05:21	23:13	17:52	300	150	
R	gesamt	10	15	15	04:57	23:13	18:16	660	440	
R	Zweige	20	30	30				330	220	
T	Stamm	15	30	30	05:30	23:13	17:43	440	220	
T	Zweige	30	30	30				220	220	
W	gesamt	30	30	30	06:05	23:10	17:05	100	100	
Nightliner und Sonderlinien										
N1	gesamt	x	x	30	30	22:54	05:43	06:49	x	150
N2	gesamt	x	x	30	30	22:43	05:42	06:59	x	220
N3	gesamt	x	x	30	30	22:44	05:42	06:58	x	150
N7	gesamt	x	x	30	30	22:43	01:12	02:29	x	150
N7	gesamt	x	x	60	60	01:03	05:41	04:38	x	75
N8	gesamt	x	x	30	30	22:32	01:33	03:01	x	150
N8	gesamt	x	x	60	60	00:57	05:24	04:27	x	75
TS	gesamt	40	40	x	x	09:45	17:38	07:53	75	x
HVZ	Hauptverkehrszeit									
SVZ	Schwachverkehrszeit									
NFP	Normalfahrplan									
FFP	Ferienfahrplan									
Erste Fahrt und letzte Fahrt jeweils von Remise zu Remise										



Takte und Betriebszeiten										
Bus-Stadtlinien ab 12.12.2021										
Linie		Takt Mo - Fr [min]				Erste Fahrt	Letzte Fahrt	Betriebs- zeit / Tag	Platzangebot / Std	
		HVZ		SVZ					HVZ	SVZ
		NFP	FFP	NFP	FFP				NFP	NFP
A	gesamt	15	15	30	30	05:13	23:20	18:07	300	150
B	gesamt	30	30	30	30	05:58	22:58	17:00	150	150
C	gesamt	15	15	30	30	05:30	22:56	17:26	440	220
F	gesamt	15	15	30	30	05:22	23:35	18:13	440	220
H	gesamt	15	15	x	x	06:05	19:35	13:30	300	x
J	Stamm	10	10	30	30	05:33	23:26	17:53	450	150
K	gesamt	15	15	30	30	05:12	22:59	17:47	300	150
M	gesamt	15	15	30	30	05:21	23:13	17:52	300	150
R	gesamt	7,5	10	15	15	04:57	23:13	18:16	880	440
R	Zweige	15	20	30	30				440	220
T	Stamm	15	15	30	30	05:28	23:13	17:45	440	220
T	Zweige	30	30	30	30				220	220
W	gesamt	30	30	30	30	06:05	23:10	17:05	100	100
Nightliner und Sonderlinien										
N1	gesamt	x	x	30	30	22:38	00:46	07:08	x	150
N1	gesamt	x	x	60	60	00:35	05:46		75	
N2	gesamt	x	x	30	30	22:43	01:13	07:00	x	220
N2	gesamt	x	x	60	60	01:13	05:43		110	
N3	gesamt	x	x	30	30	22:44	01:13	06:58	x	150
N3	gesamt	x	x	60	60	01:13	05:42		75	
N7	gesamt	x	x	30	30	22:43	01:12	02:29	x	150
N8	gesamt	x	x	30	30	22:32	01:33	03:01	x	150
2A	gesamt	1x	1x	x	x	06:54	07:53	00:59	110	x
TS	gesamt	40	40	x	x	09:45	17:38	07:53	75	x
HVZ	Hauptverkehrszeit									
SVZ	Schwachverkehrszeit									
NFP	Normalfahrplan									
FFP	Ferienfahrplan									
Erste Fahrt und letzte Fahrt jeweils von Remise zu Remise										



Takte und Betriebszeiten										
Bus-Stadtlinien ab 12.12.2021										
Linie		Takte [min]				Erste Fahrt (Sa)	Letzte Fahrt (Sa)	Betriebs- zeit / Tag	Platzangebot / Std	
		Sa		So u Feiert.					HVZ	SVZ
		HVZ	SVZ	SVZ						
A	gesamt	20	30	30		05:13	23:20	18:07	225	150
B	gesamt	30	30	30		05:58	22:58	17:00	150	150
C	gesamt	20	30	30		05:30	22:56	17:26	330	220
F	gesamt	20	30	30		05:12	23:35	18:23	330	220
J	Stamm	15	30	30		05:37	23:26	17:49	300	150
K	gesamt	20	30	30		05:27	22:59	17:32	225	150
M	gesamt	20	30	30		05:21	23:13	17:52	225	150
R	gesamt	10	15	15		04:57	23:13	18:16	660	440
R	Zweige	20	30	30					330	220
T	Stamm	15	30	30		05:30	23:08	17:38	440	220
T	Zweige	30	30	30					220	220
W	gesamt	30	30	30		06:05	23:10	17:05	100	100
Nightliner und Sonderlinien										
N1	gesamt	x	x	30	30	22:38	05:46	07:08	x	150
N2	gesamt	x	x	30	30	22:43	05:42	06:59	x	220
N3	gesamt	x	x	30	30	22:44	05:42	06:58	x	150
N7	gesamt	x	x	30	30	22:43	01:12	02:29	x	150
N7	gesamt	x	x	60	60	01:03	05:41	04:38	x	75
N8	gesamt	x	x	30	30	22:32	01:33	03:01	x	150
N8	gesamt	x	x	60	60	00:57	05:24	04:27	x	75
TS	gesamt	40	40	x	x	09:45	17:38	07:53	75	x
HVZ	Hauptverkehrszeit									
SVZ	Schwachverkehrszeit									
NFP	Normalfahrplan									
FFP	Ferienfahrplan									
Erste Fahrt und letzte Fahrt jeweils von Remise zu Remise										



3.1.2 Tarifierung

Für die Beförderung der Fahrgäste im Rahmen des Kraftfahrlinienverkehrs im Stadtgebiet von Innsbruck wendet die Innbus GmbH die gemeinsamen Tarifbestimmungen des VVT und der IVB an. Über den Tarif entscheidet alleine die IVB als Verkehrskordinatorin. Die Festsetzung der Höhe der Tarife erfolgt auf Vorschlag der IVB einvernehmlich mit der VTG GmbH. Der Verkauf von Fahrscheinen durch das Fahrpersonal der Innbus erfolgt im Namen und auf Rechnung der IVB (nur für den Sightseer). Sämtliche Einnahmen stehen der IVB zu und sind an die IVB abzuliefern. Allfällige Tarifabgeltungen von Dritter Seite für den Stadtverkehr von Innsbruck (etwa Ersätze für ausgebliebene Tarifierhöhungen vom Land Tirol oder der Verkehrsverbund Tirol GmbH) fließen ebenfalls der IVB zu. Der VVT-Tarif für die Stadtzone Innsbruck ist anzuwenden.

In der Landeshauptstadt Innsbruck findet gemäß dem Kooperations- und Tarifbestellvertrag mit der VTG GmbH der jeweils geltende Verbundtarif Anwendung. Ausnahmen hierzu bilden die Schüler- und Lehrlingsbeförderung sowie andere Angebote (z.B. Sightseer, Anrufsammeltaxi Innsbruck). Der Vertrieb von Fahrscheinen für konzessionierte Linien außerhalb der Kernzone Innsbruck sowie für Fahrten aus der Kernzone hinaus erfolgt im Namen der IVB, jedoch auf Rechnung der VTG GmbH.

3.1.3 Qualitätssicherungssysteme

In Umsetzung des zwischen der IVB und der Stadt Innsbruck abgeschlossenen ÖPNV-Vertrages muss die Innbus GmbH gemäß dem mit der IVB geschlossenen Vertrag jeweils vorgegebenen Anforderungen in Bezug auf Pünktlichkeit, Anschlussicherung, Verkaufseinrichtungen und Vertrieb, Betriebs- und Personalreserven, Störungs- und Reklamationsbehandlung, gesetzlichen und sonstigen rechtlichen Anforderungen betreffend der Betriebsführung und der Gestaltung der Arbeitsverhältnisse, die Einbindung in ein übergeordnetes Kommunikationssystem, den Fahrzeugpark mit einem Durchschnittsalter von höchstens 8,5 Jahren, der Entsprechung der Fahrzeuge nach den gesetzlichen/technischen/sonstigen sicherheitsrelevanten Vorgaben, MitarbeiterInnen mit ausreichenden Kenntnissen der deutschen Sprache/ Ortskenntnis/ Weiterbildungsaktivitäten, Entlohnung nach den geltenden kollektivvertraglichen Regelungen erfüllen und die erforderliche Servicequalität sicherstellen. Die Innbus GmbH ist verpflichtet, diese Prozesse zur Sicherstellung der Qualität laufend umzusetzen und ist der IVB diesbezüglich Rechenschaft schuldig.

3.2 Gewährte Ausgleichleistungen

Summe der für das Jahr 2021 von der IVB gewährten finanziellen Ausgleichleistungen, ermittelt gemäß den Vereinbarungen des öffentlichen Dienstleistungsauftrages zwischen IVB und Innbus GmbH:

€ 22.497.474,80

Diese Ausgleichleistungen decken alle der Innbus GmbH entstehenden Kosten der von ihr zu erbringenden gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen ab. Der Innbus flossen darüber hinaus keine weiteren Ausgleichleistungen und auch keine Fahrgelderlöse zu.



3.3 Leistungen

Im Ergebnisbericht werden die Schwerpunkte der tatsächlich erbrachten Leistungen des vorangegangenen Wirtschaftsjahres (=Kalenderjahres) mit dem Vorjahr verglichen (Fahrplankilometer, Fahrplanstunden, beförderte Personen, Platzkilometer):

Leistungen		2020	2021
Fahrplankilometer	[km]	4.523.619	4.705.782
Fahrplanstunden	[Stunden]	299.318	313.440
Beförderte Personen	[Personen]	26.234.491	30.263.731
Platzkilometer	[km]	535.263.361	563.499.338

Vergleich zum Vorjahr

Ab Mitte März 2020 wurde aufgrund der weltweiten Coronavirus-Pandemie der Fahrplan an die Bedürfnisse der Fahrgäste angepasst. Nach Führung der Linien im Sonntags-, Samstags-, Ferien- und Sonderfahrplan (erweiterter Ferienfahrplan) fahren die IVB seit 14.09.2020 wieder gemäß Normalfahrplan. Einzig der Sightseer (TS) blieb von 03.11.2020 - 19.05.2021 und während Lockdowns vom 22.11. – 12.12.2021 eingestellt und fuhr den Rest des Jahres reduziert mit nur einem Fahrzeug. Aufgrund von Bauarbeiten auf der Stubaitalbahnstrecke zwischen Sonnenburgerhof und Gärberbach wurde im Oktober/November 2020 ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Seit dem Fahrplanwechsel am 12.12.2021 wird die Linie T im Bereich O-Dorf wieder so geführt wie in der Zeit, bevor die Regionalbahnbaustelle startete. Als weitere Änderung bedient die Linie N8 nunmehr in beiden Fahrtrichtungen den gleichen Fahrweg. (Die Haltestelle „Höttinger Kirchplatz“ wird aufgelassen. Zusätzlich werden die Haltestellen „Mariahilfpark“, „Fürstenweg“, „Layrstraße“ und „Botanikerstraße“ angefahren.)

3.4 Qualität

Über die definierten Prozesse wurde gewährleistet, dass die gesetzlichen Anforderungen sowie die erforderliche Servicequalität 2021 erreicht wurden. Die Innbus GmbH hat ihre Verpflichtungen erfüllt, diese Prozesse zur Sicherstellung der Qualität laufend umzusetzen und hat der IVB diesbezüglich Rechenschaft abgelegt.

Innsbruck, am 16.08.2022

DI Martin Baltes
Geschäftsführer

**Innsbrucker Verkehrsbetriebe
und Stubaitalbahn GmbH**

Pastorstraße 5, 6010 Innsbruck, Austria
T +43 512 53 07-0
F +43 512 53 07-110
@ivb.at, www.ivb.at



**INNS'
BRUCK**